

**Antrag auf Zulassung zur Zusatzprüfung für die
Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen zum
FH Studiengang
der Fachhochschule Salzburg GmbH**

BewerberIn:

Name:

Strasse:

PLZ | Ort | Land:

Telefon | E-Mail:

Ich bewerbe mich um die Zulassung zur Zusatzprüfung für den FH-Studiengang

Ich habe anstelle der Matura folgende Ausbildung absolviert:*

Zum Nachweis lege ich (bitte keine Originale, sondern ausschließlich Kopien) folgende Unterlagen als Anhang bei:

Unterschrift:

Antrag eingelangt am: _____

angenommen/abgelehnt am: _____

Antrag retourniert am: _____

Für den Studiengang:

* Bei laufender Ausbildung bitte ein Zwischenzeugnis oder eine Bestätigung vonseiten der besuchten Institution beilegen.

AntragstellerIn:

Antrag auf Zusatzprüfung für den Zugang am FH-Studiengang

Aufgrund des Antrages von _____, geboren am _____ auf Zulassung zur Zusatzprüfung für die Fachhochschule Salzburg GmbH wird folgendes mitgeteilt:

Gem. §4 FHStG wird dem Antrag auf Zulassung zur Qualifikationsprüfung für den FH-Studiengang

stattgegeben.

nicht stattgegeben. (Dann kann eine Begründung erfolgen: Dem Ansuchen wurde nicht entsprochen, weil ... (Sachverhalt, Beurteilung der Rechtsfrage, mangelnde Facheinschlägigkeit, ungenügende Zugangsvoraussetzungen)).

Zum Erfüllen der vollständigen Zugangsvoraussetzung für den angestrebten FH-Studiengang haben Sie folgende Zusatzprüfungen abzulegen:

1. Aufsatz über ein allgemeines Thema Deutsch

PrüferIn: _____

2. Englisch

PrüferIn: _____

3.

PrüferIn: _____

4. Wahlfach

PrüferIn: _____

Von den unter Punkt 1. bis 4. angeführten Teilbereichen werden Ihnen auf Grund der vorgelegten Unterlagen anerkannt:

Der/die StudiengangsleiterIn

.....

* Gültig nur mit Stempel der Fachhochschule Salzburg und Unterschrift der Studiengangsleitung!

Gegen die Zulassung bzw. Abweisung kann zwei Wochen nach Zustellung beim FH-Studiengangskollegium schriftlich Berufung eingebracht werden. Die Berufung muss einen begründeten Berufungsantrag enthalten.